

Handschriften / Autographen

Reisetagebuch von Jacob Klein.

Klein, Jacob

Tarangambadi, 17.02.1775-22.03.1775

17. - 22. Februar 1775

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-186898](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-186898)

27. März
Dienstag 1775 in Marburg
nos. 39. Sept. 16. Tag 16.

Kleins Kneis Diarium nach Norden

3

Da nun unser vorzunehmendes Kneis in unserm ge-
meiniglichsten Conferentz d. 17^{ten} february gescheh-
et worden, darau meine Speeren, da Conclufion gegen
meine Gafung so lieblich gegen mich gesinnet, das die
meis Kneis zur Erlösung vorkommen. So en-
de am Ende deliberirt, anzu- die Kneis ausgesagt
sollen: ob nach Siretschinapally oder nach Padulur
und Madras? Kneis ist zwar nicht zu Langsam,
das eine Kneis nach Siretschinapally von unserm
gan, vornehmlich weil dazig an unsern Orten
die Katholiken und Protestanten im Lande dazig
und dazig dazig werden können. Allein da das
im vorigen Jahr einer aus und eine Kneis dazig
für notwendig, außer dem das Land dazig dazig,
Lipp aber jetzt die aufzunehmenden Kneis in der
auch dazig dazig und von dieser Kneis nach
nimmast zu nimmast dazig, nach dazig dazig
ne Kneis von sehr aus nach Norden ausgesagt: dazig
in Conclufion aus Padulur aber nach dazig dazig in dazig
gan zu nimmast dazig, so werden im Namen Gottes
diese Kneis gegenwärtig vorzunehmen. Ich werde
nach dazig dazig Namen dazig dazig zu dieser Kneis an-
dazig dazig Erlösung nicht nur notwendig, sondern
auch meine Speeren dazig dazig dazig dazig
dazig dazig dazig, so dazig dazig dazig dazig
Conclufion und dazig dazig dazig dazig dazig
dazig dazig dazig dazig dazig dazig dazig dazig

Tag?

^{Wahrnehmung}
Jener von unsern Seminaristen der Dornick Lenzel bey
unsern galibolan, Bruder Johann Schwarz auf nicht
an Monathe sich aufzufallen, und nicht fürwahrnehmlich
Nasimus Schawiraden wurde nicht mitgezogen. Mein
Vorgesetzter Bruder John Dornick hat mich sehr kaveripal
nam, das Gefühl der Mianaprosadam gleichfalls. Ueber
irgend die Alagen vornehmlich auch nicht mehr einander
gibt. Vorheraus auf die Fluren der auch unsern ge
ringes Entzifferung in der Vorgang der Gammeln nicht
gäbelzig oder Bogen für die Läden anzuheben. Die ganz
Ordnung der Dornick nicht auf die Dornick der Längen
die auch. Am ersten Orte standen nicht mehr als
schon so lange nicht von der Längen der Gottes
überhaupt gar nicht anzuheben, da aber von der Mithen
geproben wurde, so ist sie still zu. In Kaveri
hatnam selbst wurde ein Pandaram anzuheben und
den der Längen der Gapsaig nicht der Längen. Die
nach und nach war die Längen der Längen der Längen
Abstieg, und so ist die Längen der Längen der Längen
woengade; fies fand die Längen der Längen der Längen
Anzuheben. Längen der Längen der Längen der Längen
nicht der Längen der Längen der Längen der Längen
nachmittags als ich die Längen der Längen der Längen
Längen der Längen der Längen der Längen der Längen
nicht der Längen der Längen der Längen der Längen
Anzuheben der Längen der Längen der Längen der Längen
zu sein. Am ersten Orte waren nicht die Längen
ihren Längen auf die Längen der Längen der Längen
Anzuheben da sie nicht mehr Längen der Längen, allein

Page 2.

[illegible]